

Aktualisiertes Covid-19 Schutzkonzept TTC Dübendorf- Volketswil

1 Ausgangslage

Das vorliegende aktualisierte Covid-19 Schutzkonzept des TTC Dübendorf-Volketswil ersetzt das bereits eingereichte Covid-19-Schutzkonzept und zeigt auf, wie der Trainingsbetrieb neu ab dem 6. Juni 2020 unter Einhaltung folgender Grundsätze fortgesetzt werden kann:

- Einhaltung der Distanz- und Hygieneregeln des BAG
- Einhaltung des Versammlungsverbots von mehr als 30 Personen
- Einhaltung der Rückverfolgbarkeit durch Anwesenheitslisten

Dieses aktualisierte Covid-19-Schutzkonzept basiert auf dem am 28. Mai 2020 vom Bundesamt für Gesundheit und Bundesamt für Sport plausibilisierten Covid-19 Schutzkonzept v3 unseres Dachverbands Swiss Table Tennis.

2 Ziele des aktualisierten Covid-19 Schutzkonzeptes TTC Dübendorf-Volketswil

Das aktualisierte Konzept verfolgt folgende Ziele:

- schrittweise Rückkehr zum normalen Tischtennis-Trainingsbetrieb unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze und geltenden Hygienevorschriften des BA für Gesundheit.
- Definition von einfachen pragmatischen Richtlinien für Spieler und Trainer.
- Gewährleistung der lückenlosen Rückverfolgung enger Kontakte.

3 Richtlinien für Clubtrainings ab dem 6. Juni 2020

3.1 Symptomfrei ins Training

- Es dürfen nur absolut symptomfreie Spieler und Trainer zum Training kommen.
- Wer Symptome wie Fieber, Husten, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- und/oder des Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit hat, muss zuhause bleiben und ärztliche Rat einholen.

3.1 Einrichtung der Halle

- Pro Spieler müssen mindestens 10m² Trainingsfläche zur Verfügung stehen.
- In einer Norm-Turnhalle (25x 14m) sind maximal 24 Spieler und 1 Trainer zugelassen. Bei kleineren Hallen reduziert sich die Anzahl der Spieler entsprechend der kleineren Fläche.
- In einer Dreifach-Turnhalle empfehlen wir maximal 48 Spieler und 2 Trainer.

3.2 Umkleidekabinen, Duschen, Toiletten

- Die Umkleidekabinen und Duschen dürfen wieder benutzt werden, sofern vom Hallenbetreiber keine anderslautenden Auflagen bestehen.

3.3 Material

- Die Spieler dürfen wieder gemeinsame Tischtennisbälle benutzen.

3.4 Hygiene

- Trainer und Spieler waschen sich vor und nach dem Training gründlich die Hände
- Wenn möglich das Handtuch nur mit der Spielhand benutzen.
- Hände nicht am Tisch abwischen.
- Zusätzlich werden die Reinigungsvorschriften des Sporthallenbetreibers beachtet.

3.5 Abstand

- Bei der Anreise, beim Betreten der Halle, beim Auf- und Abbau der Tischtennistische, bei Trainingsbesprechungen und beim Verlassen der Halle gilt Abstand halten. Allfällige Abstandsmarkierungen durch die Hallenbetreiber sind zu beachten.
- Es darf wieder Doppel gespielt werden.

4 Organisation des Trainings

Für den TTC Dübendorf-Volketswil ist Dr.med. Martin Lauterburg weiterhin der Covid-19 Verantwortliche des Vereins. Dr.med. Martin Lauterburg ist die Ansprechperson für Spieler, Eltern und Trainer im Zusammenhang mit Fragen zum Training während der Covid-19 Schutzmassnahmen.

Details zur Organisation des Trainings:

- Spieler dürfen wieder ohne Anmeldung am Training teilnehmen.
- Vor Ort übernimmt der verantwortliche Trainer während dem Training die Funktion der Covid-19 verantwortlichen Person.
- Vor Ort kontrolliert der Trainings- und Covid-19 Verantwortliche, ob die Vorgaben aus diesem aktualisierten Covid-19-Schutzkonzept eingehalten werden.
- Vor Ort führt der Trainings- und Covid-19 Verantwortliche von jedem Training eine Anwesenheitsliste. Alle Anwesenheitslisten werden von den Trainings- und Covid-19 Verantwortlichen archiviert. Diese Massnahme dient der Rückverfolgung von Kontakten im Falle einer Ansteckung.

5 Kommunikation, Inkrafttreten

Das vorliegende aktualisierte Covid-19 Schutzkonzept des TTC Dübendorf-Volketswil tritt am 6.6.2020 in Kraft und ersetzt das vorherige Schutzkonzept vom 11.5.2020.

- Versand per E-Mail an alle Vereinsmitglieder und alle Trainer
- Veröffentlichung auf der Webseite des Tischtennisclubs Dübendorf-Volketswil

Dübendorf, 4. Juni 2020



Dr. med. Martin Lauterburg

Präsident TTC Dübendorf-Volketswil
Covid-19 Verantwortlicher